



INFORMATIONEN

SPD/ Freie Bürger Kleinrinderfeld

Ausgabe Juni 2017

Verantwortlich: i.S.d.P.:

Dominik Hetzer, Kister Straße 11, Kleinrinderfeld

Sven Zipprich, In den Neun Morgen 12, Kleinrinderfeld

Wir informieren aus dem Kommunalparlament:

Sitzung des Gemeinderates vom 22. Juni 2017

Wichtigste Tagesordnungspunkte waren:

Vorstellung und Erörterung der Organisationsuntersuchung zum Personalbedarf der Gemeinde (Berichterstatter: Melchior Döhner)

Da sich etliche Mitglieder des Gemeinderates der schwerwiegenden Folgen der personellen Unterbesetzung der Verwaltung, sowohl im administrativen, als auch im operativen Bereich, nicht wirklich bewusst waren, hat Herr Melchior Döhner vom Büro Schneider & Zajontz dem Plenum die Brisanz des Themas nochmals eindrücklich vor Augen geführt.

Erneute Beratung und beschlussmäßige Behandlung des Stellenplanes 2017

Trotz umfänglicher Argumentation beharrten CSUKL und UWG auf ihrem Standpunkt und lehnten die Anpassung des Stellenplanes an den zur ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung erforderlichen Mindestbedarf erneut ab. Diese Haltung ist für uns weder nachvollziehbar, noch akzeptabel. Die Arbeitsbelastung in der Verwaltung ist mittlerweile im Grenzbereich angelangt (bis zu 100 Überstunden pro Mitarbeiter/in!). Viele Dinge können nur noch eingeschränkt oder überhaupt nicht mehr erledigt werden. Als Arbeitgeber hat der Gemeinderat eine Fürsorgepflicht für die Beschäftigten. In diesem Punkt haben CSUKL und UWG versagt. Eine solche Blockadepolitik wird dazu führen, dass die Verwaltung bewusst an die Wand gefahren wird. Für uns und für die Beschäftigten im Rathaus, im Bauhof sowie im Klär- und im Wasserwerk – mit denen wir im offenen und ehrlichen Dialog stehen – ist dies alles sehr traurig.

Erneute Beratung und beschlussmäßige Behandlung des Haushaltsplanes 2017

Nachdem sich seit der letzten Sitzung einige wichtige Parameter in der Haushaltsplanung 2017 geändert hatten, galt es, den Haushaltsplan neu zu diskutieren.

Für die Anmietung einer größeren Halle nebst Container als Zwischenlösung für die Feuerwehr (+ 10.000 €), für das Wartehäuschen in der Kister Straße (Tiefbau und Wartehalle: + 5.000 €) und für das Wartehäuschen in Limbachshof (Tiefbau und Baukostenzuschuss Wartehalle: + 5.000 €) mussten Mehrausgaben in Höhe von 20.000 € in den Haushalt 2017 eingestellt werden.

Nachdem aber die Kosten für die Machbarkeitsstudien „Baugrund für junge Familien und Nutzung von Brachen im Altort“ sowie „Erschließung neuer Gewerbeflächen“ mit insgesamt 9.232,88 € über 30.000 € unter dem Haushaltsansatz (40.000 €) blieben, war die Gegenfinanzierung gesichert. Es konnten sogar noch 10.000 € in die allgemeine Rücklage überführt werden.

Benachrichtigungen und Anfragen

Bürgermeisterin Eva Linsenbreder informierte das Gremium unter anderem über folgende Punkte:

- Die Segnung und förmliche Indienststellung des neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr findet am Sonntag, dem 30.07.2017 um 13.30 Uhr auf dem Platz vor dem Gemeindehaus statt. Schon jetzt ergeht hierzu herzliche Einladung.
 - Die Firma Würzburger Baumpflege hat mittlerweile sämtliche Bäume in den gemeindlichen Grünflächen (insgesamt 139 Stück) auf ihre Standsicherheit hin überprüft. Auch wenn kein Baum gefällt werden muss, so sind doch an 53 Bäumen Pflegemaßnahmen vorzunehmen. Sofortiges Handeln ist bei 31 Bäumen geboten (Verkehrssicherungspflicht!). Die Pflege der restlichen 22 Bäume wird im Jahreslauf nachgezogen.
 - Nachdem bei der Biotopkontrolle am 02.06.2017 festgestellt wurde, dass in einer der beiden zu fällenden Birken ein Ringeltaubenpaar nistet, verzögert sich der Baubeginn für die rückwärtige Zufahrt zur Kita „St. Martin“ (geplant war der 12.06.2017) um ca. drei Wochen. Dann ist die Brut flügge und der Beseitigung der Bäume steht nichts mehr im Wege.
-

Die **nächste Sitzung des Gemeinderates** findet am **Donnerstag, dem 27. Juli 2017**, statt. Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand über die aktuellen Entwicklungen in unserem Dorf zu informieren.

Ihre/Eure Gemeinderatsfraktion der SPD/Freien Bürger



**André
Henneberger**



**Arnold
Henneberger**



**Dominik
Hetzer**



**Philipp
Scheuermann**



**Luise
Then**



**Sven
Zipprich**